



15. November 2019



GEMEINDEBLATT

- Essen auf Rädern – 200.000 Portion ausgeliefert
- Ausbildung Pflegefachassistentin
- Flächenwidmungsplan-Änderung 2.41
- Flächenwidmungsplan-Änderg. 2.42, ÖEK 1.16
- Flächenwidmungsplan-Änderung 2.43
- CMB St. Pius – Zivildienstler gesucht !
- Sprechtag OÖ Patientenvertretung: 27.11.2019
- Sachkundenachweis für Hundehalter
- Verpflichtete Katzenkastration
- Eltern-Kind-Zentrum: Spielgruppenleiterin gesucht
- Berichte der Freiwilligen Feuerwehren
- Bratwurstlsonntag: 1.12.2019
- CMB St. Pius: Weihnachtsmarkt 6.-7.12.2019
- Landfrauen – Kekse verpacken 27.11.2019
- Reh-Beuschl-Essen: 8.12.2019
- Herzlichen Glückwunsch – Sponion
- Sterbefälle – Aufrichtige Anteilnahme

PRESSEAUSSENDUNG ROTES KREUZ GRIESKIRCHEN

Essen auf Rädern – 200.000 Portionen ausgeliefert



Aus Liebe zum Menschen.

Seit Dezember 1997 führt das Rote Kreuz die Aktion „Essen auf Rädern“ in den Gemeinden Peuerbach und Steegen durch. Mit zwei Dienstautos werden täglich die Essensportionen vom Bezirksalten- und Pflegeheim Peuerbach zu den Klienten gebracht. Die 200.000ste Portion wurde nun an Frau Maria Stuhlberger ausgeliefert.



Foto : Feier mit Klientin Maria Stuhlberger, Credits: ÖRK/LV OÖ/Bezirksstelle Grieskirchen

Die Rotkreuzmitarbeiter/innen beliefern Personen, die selbst nicht mehr in der Lage sind, ein warmes Mittagessen zuzubereiten. Frau Maria Stuhlberger ist seit Oktober 2014 eine Klientin von „Essen auf Rädern“. Der persönliche Kontakt ist ganz wichtig, erklärt die neue Koordinatorin Elli Hager: „Manche unserer Klienten haben oft den ganzen Tag keinen Kontakt zur Außenwelt und freuen sich auf unseren Besuch. Wir bringen das Mittagessen täglich, auch an Sonn- und Feiertagen.“

Die Klienten können aus verschiedenen Menüs, auch Diätkost für Diabetiker, sowie Breikost auswählen. Dieser Service des Roten Kreuzes ist für viele nicht mehr wegzudenken und ein wesentlicher Baustein im sozialen Netzwerk der Gemeinden. Seit Beginn wurden etwa 21.500 freiwillige Stunden geleistet und rund 400.000 Kilometer zurückgelegt. Derzeit sind neun Mitarbeiter/innen im Dienst der guten Sache unterwegs.

Infos: Rotes Kreuz Grieskirchen, Tel.: 07248-62243-0, E-Mail: gr-office@o.rotekreuz.at



Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schärding

Pflegefachassistentenz

an der Schule für Gesundheits- und Krankenpflege Schärding

1. AUSBILDUNG PFLEGEFACHASSISTENZ
 Bewerbungszeit: ab 01.12.2019
 Ausbildungszeit: 01.10.2020-30.09.2022

INFO-TAGE
 > 29.11.2019, 10-15 Uhr
 > 06.03.2020, 10-15 Uhr

INFO-SPRECHSTUNDEN
 > 29.01.2020, 17-19 Uhr
 > 14.04.2020, 17-19 Uhr
 > 13.05.2020, 17-19 Uhr

AUS DER GEMEINDERATSSITZUNG VOM 25.10.2019

- Der Gemeinderat der Gemeinde Steegen hat in seiner Sitzung am 25.10.2019 beschlossen, dem Kindergartenverein Peuerbach zum ausgewiesenen Abgang lt. vorgelegter Abschlussrechnung für den Zeitraum Jänner bis August 2019 einen anteiligen Gemeindebeitrag in Höhe von € 15.514,24 unter Anrechnung der ausgewiesenen Akontozahlungen zu leisten.

Für den Zeitraum 9-12/2019 wird eine Akontozahlung in Höhe von € 52.000,- (Kindergarten € 48.000,-, Krabbelgruppe € 4.000,-) angewiesen und eine weitere, aliquot für den Zeitraum 1-8/2020 angepasst, geleistet.

- Auf Grund wesentlicher gesetzlicher Änderungen durch Novellierungen der Oö. Gemeindeordnung hat der Oö. Gemeindebund die Geschäftsordnung für Kollegialorgane überarbeitet und neu aufgelegt. Diese wurde für die Gemeinde Steegen vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN Nr. 2/2001 – Änderung Nr. 2.41 „Genböck-Steegen“

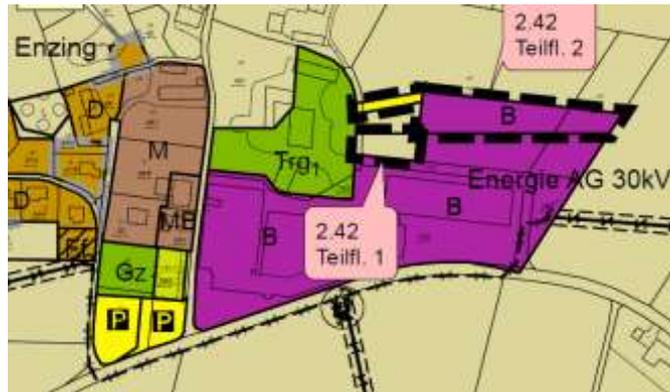
Der Gemeinderat der Gemeinde Steegen hat in seiner Sitzung am 25. Oktober 2019 den Grundsatz- und Einleitungsbeschluss gefasst den Flächenwidmungsplan Nr. 2/2001 entsprechend der Änderung Nr. 2.41 des Ortsplaners Architekt DI Dr. Englmaier aus Wilhering vom 16.09.2019 (2) abzuändern und den mittleren Bereich des Grundstückes Nr. 387 der KG Steegen von derzeit „Grünland (für die Land- und Forstwirtschaft bestimmte Flächen, Ödland)“ auf „Wohngebiet“ (W) und „SP8 Schutz- oder Pufferzone im Bauland – Die Errichtung von Gebäuden ist untersagt. Jegliche Nutzung ist derart zu gestalten/auszuführen, dass keine hochwasserabflusshemmende Wirkung eintritt“ umzuwidmen.



FLÄCHENWIDMUNGSPLAN Nr. 2/2001 – Änderung Nr. 2.42 ÖEK Nr. 1/2001 – Änderung Nr. 1.16 „Fa. Aspöck“

Der Gemeinderat der Gemeinde Steegen hat in seiner Sitzung am 25. Oktober 2019 den Grundsatz- und Einleitungsbeschluss gefasst

a) das Örtliche Entwicklungskonzept Nr. 1/2001 der Gemeinde Steegen entsprechend der ÖEK Änderung Nr. 1.16 des Ortsplaners Architekt DI Dr. Englmaier aus Wilhering vom 26.9.2019 abzuändern und im nordöstlichen Bereich der Ortschaft Enzing die Grenze der Baulandentwicklung zu erweitern und



b) den Flächenwidmungsplan Nr. 2/2001 entsprechend der Änderung Nr. 2.42 des Ortsplaners Architekt DI Dr. Englmaier aus Wilhering vom 26.9.2019 abzuändern und einen Teil des Grundstückes Nr. 14 der KG 44214 Steegen von derzeit „Grünland (Land- und Forstwirtschaft, Ödland)“ auf Bauland „Betriebsbaugebiet (B)“ und von „Betriebsbaugebiet (B)“ auf „Grünland“ sowie einen Teil des Grundstückes Nr. 13/1 der KG Steegen (Öff.Straße) von „Betriebsbaugebiet (B)“ auf „Grünland“ und einen Teil des Grundstückes Nr. 15/1 der KG 44214 Steegen von „Grünland“ auf Bauland „Betriebsbaugebiet (B)“ umzuwidmen. Zusätzlich wird im westlichen Teil des Grundstückes Nr. 14 der KG Steegen ein kleiner Teil als „Verkehrsfläche“ gewidmet.

FLÄCHENWIDMUNGSPLAN Nr. 2/2001 – Änderung Nr. 2.43 „Doblmaier“

Der Gemeinderat der Gemeinde Steegen hat in seiner Sitzung am 25. Oktober 2019 den Grundsatz- und Einleitungsbeschluss gefasst den Flächenwidmungsplan Nr. 2/2001 der Gemeinde Steegen abzuändern und das Grundstück Nr. 369/1 der KG Steegen mit einer Fläche von 1.298 m² von derzeit Grünland auf „Wohngebiet“ auf Grundlage der vorliegenden Flächenwidmungsplanänderung Nr. 2.43 „Doblmaier“ des Architekten Dipl.-Ing. Dr. Englmaier aus Wilhering vom 8.10.2019 umzuwidmen. Die gegenständliche Fläche liegt bereits im Örtlichen Entwicklungskonzept.



ZIVILDIENER GESUCHT !



für die Starttermine für das Jahr 2020
Jänner, April, Juli und Oktober
für die Einrichtungen in
Steegen und Andorf

Je nach persönlichen Interessen unterstützt du mit deinem Einsatz die Hilfsangebote in den Abteilungen Arbeit und Wohnen nach dem jeweiligen individuellen Bedarf der Menschen mit Beeinträchtigungen.

Geboten wird ein angenehmes Arbeitsumfeld und viele Angebote für deine Weiterentwicklung ! Nähere Informationen zu den einzelnen Einsatzstellen findest du auf der Homepage unter <http://www.caritas-linz.at>

Bei Interesse wende dich bitte an:

Caritas für Menschen mit Behinderungen St. Pius, St. Pius 1-23, 4722 Steegen
Frau Johanna Sattlberger, Tel. 07276/2566-7501
oder per E-Mail an: johanna.sattlberger@caritas-linz.at

SPRECHTAG DER OÖ PATIENTENVERTRETUNG

Die Oö. Patienten- und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages am **Mittwoch, 27. November 2019 in der Zeit von 9:00 bis 12:00 Uhr** bei der Bezirkshauptmannschaft Grieskirchen einen Sprechtag abzuhalten.
Anmeldung: bis spätestens **Montag, 25. Nov. 2019** bei der BH Grieskirchen (07248-603-64354)

SACHKUNDENACHWEIS für Hundehalter

Folgender Kurse zum Erwerb für den Allgemeinen Sachkundenachweises wird angeboten:

Hundefreunde ÖRV Grieskirchen - Trattnachtal
am Freitag, 13. Dezember 2019 um 18:00 Uhr
Am Alten Kaisersteig, 4710 Grieskirchen



Der Kurs ist auch für diejenigen interessant, die sich in der nächsten Zeit mit dem Gedanken des Erwerbs eines Hundes tragen, da ein Nachweis über die Sachkunde bei der Hundeanmeldung vorzulegen ist.

Verpflichtende Katzenkastration bei Zugang ins Freie

Information der Tierschutzombudsstelle des Landes Oberösterreich:

„Werden Katzen mit regelmäßigem Zugang ins Freie gehalten, so sind sie von einem Tierarzt kastrieren zu lassen, sofern diese Tiere nicht zur Zucht verwendet werden.“

(Auszug aus der Anlage 1 der 2. Tierhaltungsverordnung)

Mit dieser tierschutzrechtlichen Bestimmung hat der Gesetzgeber ausdrücklich festgelegt, dass Katzen, die ins Freie dürfen, kastriert werden müssen. Dies gilt österreichweit für weibliche als auch männliche Katzen gleichermaßen. Damit soll eine ungewollte und unkontrollierte Vermehrung von Katzen verhindert werden.

Von der verpflichtenden Kastration ausgenommen sind nur Katzen einer bei der Bezirkshauptmannschaft bzw. Magistrat gemeldeten Zucht, die mit Mikrochip gekennzeichnet und in der Heimtierdatenbank registriert sind.

Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag in Bezug auf die Steuerkatzenproblematik dar. In Österreich leben viele verwilderte Hauskatzen, die nicht kastriert wurden und entlaufen sind. Diese Streunerkatzen vermehren sich unkontrolliert, wodurch viel Tierleid entsteht. Für die nachhaltige und konsequente Reduktion der Anzahl der Streunerkatzen ist es entscheidend, dass keine unkastrierten neuen Tiere dazukommen. Die Kastration des eigenen Katers/der eigenen Katze ist daher ein

wesentlicher Beitrag zur Lösung der Streunerkatzenproblematik.

Die Kastration von Katzen verhindert aber nicht nur eine ungewollte Vermehrung, sie hat auch Vorteile für die Gesundheit und das Verhalten der Tiere. Kastrierte Katzen streunern weniger herum und sind dadurch einem deutlich geringeren Risiko für Verletzungen, dem Straßenverkehr oder Infektionskrankheiten durch Kontakt mit anderen Tieren ausgesetzt. Außerdem sind die Tiere untereinander verträglicher. Übelriechendes Markieren der Katzen entfällt ebenso in den meisten Fällen.

Die Kastration von Kätzinnen und Katern ist übrigens ein Standardeingriff, der von Tierärzten/Tierärztinnen häufig durchgeführt wird und zu den Routineoperationen zählt.

Fazit: Die Kastration von Katzen stellt einen wichtigen Beitrag zum aktiven Tierschutz dar, sie erhöht die Lebenserwartung und hat viele Vorteile für die Gesundheit der Tiere selbst und ist für Katzen mit Zugang ins Freie verpflichtend.

Cornelia Rouha-Mülleeder
Tierschutzombudsfrau Oö



4021 Linz • Bahnhofplatz 1
Tel.: (+43 732) 77 20-142 81
Fax: (+43 732) 77 20-21 42 89
E-Mail: tierschutzombudsstelle@ooe.gv.at

SPIELGRUPPENLEITERIN GESUCHT



Das Eltern-Kind-Zentrum Peuerbach sucht ab Jänner 2020 eine Spielgruppenleiterin:

- Freier Dienstvertrag
- Selbständiges und kreatives Arbeiten
- Natürlich kannst du auch deine eigenen Kinder in die Spielgruppe mitnehmen.
- (SpielgruppenleiterInnen-Ausbildung ist keine Voraussetzung)

Bei Interesse melde dich bitte beim Eltern-Kind-Zentrum

Tel.-Nr.: 07276 / 29286 oder 0664 / 8262748, Email: office@elkiz.at



BERICHTE DER FREIWILLIGEN FEUERWEHREN

FF OBERERLEINSBACH

Feuerwehrausflug in die Südsteiermark: Unser alljährlicher Feuerwehrausflug führte uns heuer vom 27. bis 29. September 2019 in die Südsteiermark nach Gamlitz. Dieses Jahr nahmen knapp 40 Personen am dreitägigen Ausflug teil. Von unseren Organisatoren (BGM Herbert Lehner und Franz Heuer) wurde wie gewohnt ein tolles Programm zusammengestellt. Unter anderem eine Besichtigung des Stölzer Glascenters und der Hundertwasserkirche, ein Aufenthalt beim Grenztisch, eine Wanderung inkl. Verkostungen durch das Schilcherland uvm.

Atemschutzübung in Obererleinsbach:

Am 3. Oktober 2019 wurde in Obererleinsbach eine Atemschutzübung mit 9 teilnehmenden Feuerwehren durchgeführt. Übungsannahme war ein Brand in einem Wohnhaus, in dem sich vermisste Personen befinden, welche zu retten waren. Als weitere Aufgabe mussten Gasflaschen aus dem Gefahrenbereich gebracht werden.



Festabschluss: Am 13. Oktober 2019 fand der Festabschluss des diesjährigen Feuerwehreffestes mit ca. 120 Helferinnen und Helfern im Feuerwehrhaus statt. Bei dieser Gelegenheit wurde natürlich auch schon wieder über Verbesserungen und Neuerungen für unser Fest im nächsten Jahr von 16. bis 18. Juli 2020 diskutiert und noch einmal allen Beteiligten für die Mithilfe zum Gelingen des Festes gedankt.

Vorschau:

Punschabend: Herzlich einladen möchten wir zu unserem jährlichen gemütlichen Punschabend, wie immer am letzten Samstag vor Weihnachten, heuer der 21.12.2019 ab 19:00 Uhr, vor unserem Feuerwehrhaus in Obererleinsbach.

Friedenslicht: Am Vormittag des 24. Dezember sind wie gewohnt die Mitglieder der Jugendfeuerwehr, sowie deren Betreuer im Einzugsbereich der Feuerwehr von Haus zu Haus unterwegs, um das Friedenslicht für einen guten Zweck auszutragen.

FF STEEGEN

Das 1x1 der Feuerwehr



Neben der täglichen Kameradschaft die in der Feuerwehr gelebt wird, ist die Ausbildung eines der wichtigsten Themen mit der sich jedes Feuerwehrmitglied befasst.

Den ersten Meilenstein für aktive Mitglieder bildet die Grundausbildung, an welcher heuer zwei Kameraden der FF Steegen teilnahmen. Nach den internen Ausbildungsstunden, geleitet von Kommandant-Stellvertreter Tobias Enzlberger, und dem erfolgreich absolvierten Einstiegstest in der Feuerwehr Bruck-Waasen durften sich Carina Lehner und Lena Gföllner am 18. und 19. Oktober 2019 zum Grundlehrgang bei der FF Grieskirchen einfinden. Neben zahlreicher praktischer Übungen vom Formalexerzieren, der richtigen Verwendung der Feuerwehrgeräte, der Knotenkunde, bis hin zum Herstellen einer Saug- und Löschleitung wurden die Grundkenntnisse der neuen, aktiven Feuerwehrkameraden getestet. Den Abschluss bildete ein schriftlicher Test, welcher ebenfalls von beiden bestanden wurde. Die Kameraden der Feuerwehr Steegen gratulieren sehr herzlich zu diesem ausgezeichneten Ergebnis und freuen sich zwei Feuerwehrfrauen in den Aktivstand aufnehmen zu dürfen!



Bild:v.li.n.re: OBI Tobias Enzlberger, Carina Lehner, Lena Gföllner, Abschnittskommandant BR Helmut Neuweg

Freiwillige Feuerwehr Steegen

Bratwürstelsonntag

Bratwürstel vom Holzkohlegrill und div. Getränke

Der Reinerlös dient zur Förderung der Jugendarbeit

am 1. Dez. 2019, ab 9:30 Uhr
im Feuerwehrhaus Steegen
Wir freuen uns auf euer Kommen !

Adventcafé

Hausgemachte Mehlspeisen und Verkauf
von Weihnachtskeksen von den

 LandFRAUEN STEEGEN 

ST. PIUS LÄDT ZUM WEIHNACHTSMARKT

Schon seit Monaten wird in den Caritas-Werkstätten St. Pius mit viel Liebe und Engagement für den Markt gearbeitet. Zu sehen und zu kaufen gibt es handgefertigte Unikate, besondere Geschenke, Dekoratives und Kulinarisches.

Die Pöttinger Goldhaubenfrauen verwöhnen die BesucherInnen mit frischen Bauernkrapfen. Am Freitag verteilt der Nikolaus um 16 Uhr handgenähte Nikolaussackerl an die kleinen BesucherInnen.

St. Pius
Caritas

Weihnachtsmarkt

Fr 6.12.2019, 13 - 19 Uhr

Sa 7.12.2019, 9 - 17 Uhr

St. Pius 21, 4722 Steegen/Peuerbach

handgemachte Unikate
besondere Geschenke
Dekoratives
Kulinarisches

Der Nikolaus bringt
handgenähte Säckchen
am 6.12. um 16 Uhr!

**Wir freuen uns auf
Ihr Kommen!**



Caritas für Menschen mit Behinderungen
www.caritas-linz.at



LANDFRAUEN STEEGEN



ADVENTCAFÉ – BRATWÜRSTELSONNTAG

Am **1. Dezember 2019** findet der Bratwürstelsonntag mit Adventcafé im Feuerwehrhaus Steegen statt.

Wir ersuchen euch, wie jedes Jahr, um zahlreiche **Keks- und Tortenspenden** sowie um die **Mithilfe bei den Vorbereitungen und dem Verkauf.**

Anlieferung und gemeinsames Verpacken der Kekse am

Mittwoch, 27. November 2019 im Feuerwehrhaus STEEGEN **ab 19.00 Uhr.**

Vielen Dank im Voraus!!

REH-BEUSCHL-ESSEN AM 8. DEZEMBER 2019

Die Jagdgesellschaft Steegen lädt herzlich am 8. Dezember 2019 ab 9:00 Uhr zum Rehbeuschlessen beim Punschstand am Maloplatz in Peuerbach ein.



Die **Steegener Jäger** bieten nach der Treibjagd ab 14. November 2019 **küchenfertige Hasen und Fasane zum Verkauf** an. Nähere Informationen: Schnur Günther, Tel. 0650 8942484

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH !



... zur SPONSION

Linda Mittermayr, BSc, Untererleinsbach 11, hat das Diplomstudium Wirtschaftspädagogik an der JKU Linz mit Auszeichnung abgeschlossen und den akademischen Grad "Mag.rer.soc.oec." erlangt.



STERBEFALL – AUFRICHTIGE ANTEILNAHME



Hofer Hildegard
Sallet 4
verstarb am 21.10.2019
im 89. Lebensjahr



Klement Roswitha
St. Pius
verstarb am 30.10.2019
im 54. Lebensjahr



Mit freundlichen Grüßen !

Lehner Herbert, Bürgermeister

Impressum/Offenlegung gem. §§ 24f MedienG: Medieninhaber: GEMEINDE STEEGEN, Herausgeber: GEMEINDE STEEGEN, Ansprechpersonen: Bürgermeister Herbert Lehner, Walter Scheuringer. Adresse: 4722 Peuerbach, Badergasse 5, Telefon: 07276-2301, Fax: 07276-23014, E-Mail: gemeinde@steegen.ooe.gv.at, Medienlinie gem. § 25 Abs. 4 MedienG: Gemeindeblatt der Gemeinde Steegen: Bietet der Öffentlichkeit Informationen der Gemeinde Steegen